Zeitschrift: Berner Schulfreund

Herausgeber: B. Bach **Band:** 3 (1863)

Heft: 18

Rubrik: Ernennung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

fachen zu expeziren und euch mitt worten förchten machen und nicht schleg geben ich warne euch fründschaftlich den er fagt mir alles was vergecht in der Schul und wen er mir noch klagt so sage ich es ihnen nicht zum zweiten Mahl. ben zus verleben ? - Doch! Linch

Mitt gruf

das andere Collegen zufamusglichrtz, auch wir sind unsern wirdigen Lehrern, der zusammen verlebten wichtigen-Vorhereitungszeit und uns

selbst schuldig, einen Lag des Cabilden Rreissonde Thun nuch gemüthlichet. Rreissonde Thun gemeinfelichet.

ben 23. September nächsthin, von Morgens 9 Uhr an, im gewohnten Lokale. Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein:

diffina Biro Ver Bound goblreicher werde, und namentlich damite

miffin ne wegel nidliche Berfammlung jun patsprulumafraß ned

der Kreisspnode Aarberg, Samstag, den 19. September nächsthin, von Vormittags 10 Uhr an, im Schulhause in Aarberg.

fiden dom ichtigen Berhandlungen: of mid mid of

- 1) Bericht über die Thätigkeit der Konferenzen.
- 2) Ueber das Berhalten des Lehrers bei der Durchführung der
- 3) Die obligatorischen Wahlen.

4. Bärtichi, Oberlebert.

4) Besprechung über die Anhandnahme der Obstbauftatistif.

Bu zahlreichem Besuche ladet ein:

Der Vorstand.

Musschreibung.

Infolge Resignation werden die beiden Lehrerstellen an der Sekundarschule zu Kleindiet whl zur Bewerdung ausgeschrieben. Pflichten: die im Gesetz vom 26. Juni 1856 vorgeschriebenen. Unterrichtsfächer: die in demselben Gesetz bezeichneten. Besoldung: Fr. 1400 für jede Stelle. Die Bewerder haben sich bis zum 25 September 1863 bei dem Präsidenten der Sekundarschulkommission, Hrn. Biltbrunner, Duller zu Rleindietwyl, anschreiben zu laffen.

Ernennung.

Hrn. St. Furrer, von Ichertswyl, Ats. Solothurn, b. 3. Bezirkslehrer zu Heßikofen, als Lehrer der Sekundarschule in Langnau.

Verantwortliche Redaktion: B. Dach, in Steffisburg. Druck und Expedition: Aler. Sifder, in Bern.